

## Der Index für digitale Wirtschaft und Gesellschaft (DESI)

Der Index für digitale Wirtschaft und Gesellschaft (DESI) fasst Indikatoren für die digitale Leistung Europas zusammen und verfolgt die Fortschritte der EU-Länder.

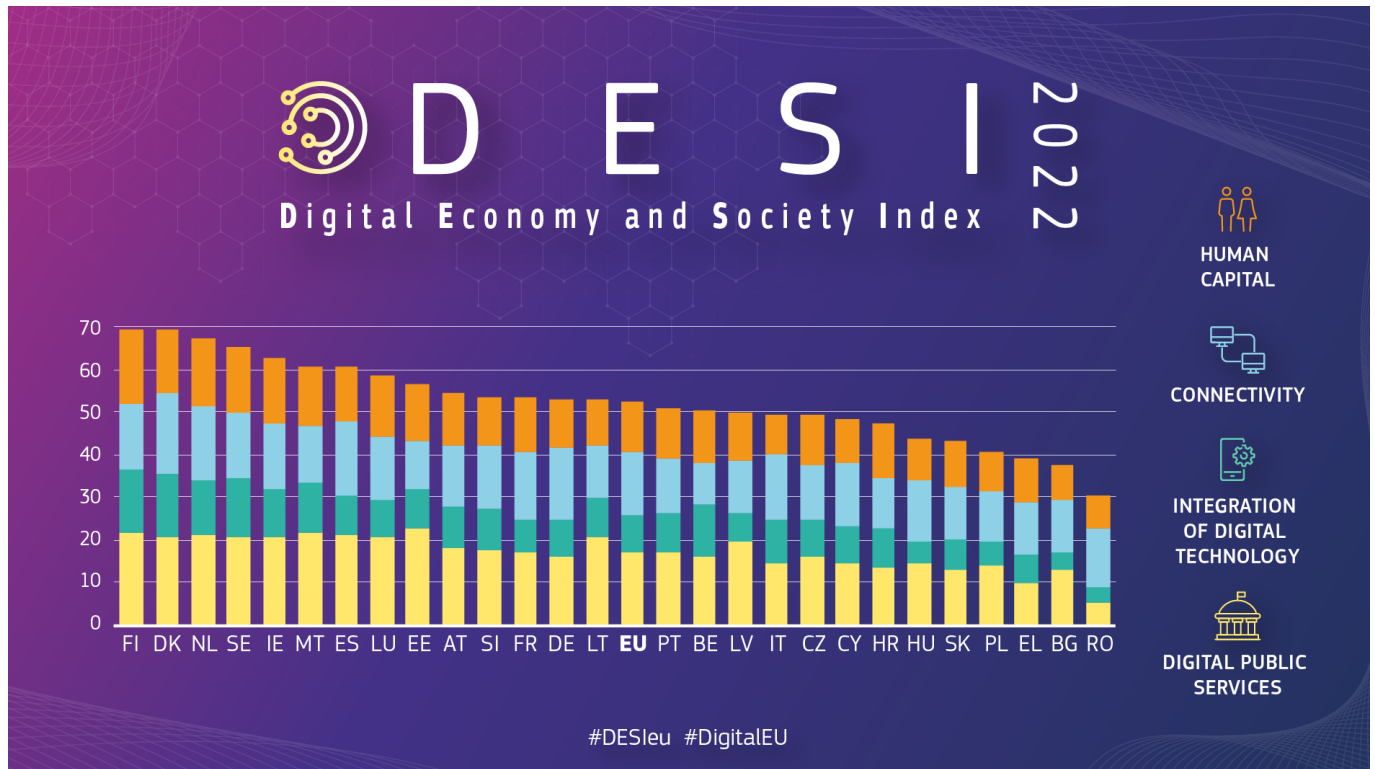


Die Europäische Kommission überwacht seit 2014 den digitalen Fortschritt der Mitgliedstaaten über den Index für digitale Wirtschaft und Gesellschaft (DESI). Das DESI enthält jedes Jahr Länderprofile, die die Mitgliedstaaten bei der Ermittlung prioritärer Maßnahmen unterstützen, sowie thematische Kapitel, die eine Analyse auf europäischer Ebene in allen wichtigen digitalen Bereichen anbieten, die für die Untermauerung politischer Entscheidungen unerlässlich ist.

Die DESI-Berichte 2022 basieren hauptsächlich auf Daten für 2021 und verfolgen die Fortschritte, die in den EU-Mitgliedstaaten im digitalen Bereich erzielt wurden. Während der COVID-19-Pandemie haben die Mitgliedstaaten ihre Digitalisierungsbemühungen vorangetrieben, kämpfen aber immer noch darum, die Lücken bei digitalen Kompetenzen, dem digitalen Wandel von KMU und der Einführung fortschrittlicher 5G-Netze zu schließen.

Die EU hat erhebliche Ressourcen zur Unterstützung des digitalen Wandels auf den Tisch gestellt. 127 Mrd. EUR sind für Reformen im digitalen Bereich und Investitionen in die nationalen Aufbau- und Resilienzpläne vorgesehen. Dies ist eine beispiellose Gelegenheit, die Digitalisierung zu beschleunigen, die Widerstandsfähigkeit der Union zu erhöhen und externe Abhängigkeiten sowohl durch Reformen als auch durch Investitionen zu verringern. Die Mitgliedstaaten haben für den digitalen Wandel durchschnittlich 26 % ihrer Mittel aus der Aufbau- und Resilienzfazilität (RRF) zugewiesen, die über dem obligatorischen Schwellenwert von 20 % liegen. Mitgliedstaaten, die sich entschieden haben, mehr als 30 % ihrer Zuweisungen aus der Aufbau- und Resilienzfazilität für digitale Anlagen zu investieren, sind Österreich, Deutschland, Luxemburg, Irland und Litauen.

# DESI 2022



[Download Europäische Analyse 2022 \(.pdf\)](#)

[Download Methodik DESI 2022 \(.pdf\)](#)

[Länderberichte anzeigen](#)

## Desi Schlüsselbereiche

1. Humankapital
2. Konnektivität
3. Integration der digitalen Technologie
4. Digitale öffentliche Dienste

## Anzeiger für Frauen im digitalen Bereich (WiD)

Das WiD-Anzeiger ist eine der Maßnahmen, die ergriffen wurden, um die Einbeziehung von Frauen in digitale Arbeitsplätze, Karrieren und Unternehmertum zu bewerten. Im Scoreboard werden die Leistungen der Mitgliedstaaten in den Bereichen Internetnutzung, Fähigkeiten der Internetnutzer sowie Fachkompetenzen und Beschäftigung anhand von 12 Indikatoren bewertet.

[Download WiD Länderprofile 2022 \(.pdf\)](#)

[Download Methodik WiD 2022 \(.pdf\)](#)

[Entdecken Sie die Daten](#)

## **E-Mail-Adresse**

Wir freuen uns über Ihr Feedback zum Digital Economy and Society Index. Sie erreichen uns über:

- Telefon: + 32 229-55476
- E-Mail-Adresse: [CNECT-F4@ec.europa.eu](mailto:CNECT-F4@ec.europa.eu)

DESI Simulation Tool

Digital key indicators

Umfassende Eurostat-Datenbank

Auf dem Laufenden bleiben und mitreden.



Folgen Sie der Arbeit der Kommission im Bereich Technologie und Digital @Digita...

## **Zugehöriger Inhalt**

### **Gesamtbild**

Digitale Dekade Europas

Die EU wird im gesamten digitalen Jahrzehnt eine auf Menschen ausgerichtete und nachhaltige Vision für die digitale Gesellschaft verfolgen, um Bürger und Unternehmen zu stärken.

### **Vertiefen**

Telekommunikation im Index „Digitale Wirtschaft und Gesellschaft“



Die Kommission verfolgt die Entwicklung der Telekommunikationsmärkte in jedem EU-Land und berichtet über Investitionen, Regulierung und Märkte.

Integration der digitalen Technologie durch Unternehmen in den Index für digitale Wirtschaft und Gesellschaft

Mit dem Aufkommen neuer Technologien überwacht die Kommission deren Integration in Unternehmen und den elektronischen Handel.

Forschung & Entwicklung im IKT-Index in der digitalen Wirtschaft und Gesellschaft

Die Kommission verfolgt Aktualisierungen im IKT-Sektor, auch in Forschung und Entwicklung, die einen wesentlichen Beitrag zur EU-Wirtschaft leisten.

Nutzung von Internet- und Online-Aktivitäten im Index der digitalen Wirtschaft und Gesellschaft

Die Kommission misst die Zahl der Personen, die das Internet in der gesamten EU nutzen, und für welche Aktivitäten sie es nutzen.

Digitale öffentliche Dienstleistungen im Index für digitale Wirtschaft und Gesellschaft

Die Kommission überwacht Indikatoren für digitale öffentliche Dienste in der EU, um sicherzustellen, dass die Bürger und Regierungen das Potenzial dieser Technologie voll ausschöpfen.

Humankapital und digitale Kompetenzen in der digitalen Wirtschaft und Gesellschaft Index

Die Kommission überwacht EU-weit „Internetnutzerkompetenzen“ und „fortgeschrittene Kompetenzen und Entwicklung“, um sicherzustellen, dass die Menschen für das digitale Jahrzehnt gerüstet sind.

Breitbandkonnektivität in der digitalen Wirtschaft und Gesellschaft Index

Die Kommission überwacht weiterhin die Konnektivität in der gesamten EU und misst sowohl das Angebot als auch die Nachfrage nach Festnetz- und Mobilfunk-Breitbandnetzen.

Der Index für digitale Wirtschaft und Gesellschaft – Die Digitalisierung der Länder

In diesen Berichten werden Daten aus den EU-Ländern in Bereichen wie Humankapital, Konnektivität, Integration digitaler Technologien und digitaler öffentlicher Dienste vorgestellt.

## **Siehe auch**

DigitalEU-Botschafter

Die DigitalEU Ambassadors bringen Journalisten, Redakteure und Influencer zusammen, die im Bereich Digital & Tech-Themen tätig sind.

Europäische digitale Rechte und Grundsätze

Die Kommission hat eine Erklärung zu den europäischen digitalen Rechten und Grundsätzen zur Förderung eines von europäischen Werten geprägten digitalen Wandels vorgeschlagen.

---

**Source URL:** <https://digital-strategy.ec.europa.eu/policies/desi>